

Brüssel, den 25. Mai 2018 (OR. en)

9266/18 ADD 1

Interinstitutionelles Dossier: 2018/0167 (NLE)

AELE 29 EEE 25 N 26 ISL 25 FL 24 MI 381 BUDGET 11

# **VORSCHLAG**

Absender:	Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	25. Mai 2018
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	COM(2018) 333 final - ANNEX I
Betr.:	ANHANG des Vorschlags für einen Beschluss des Rates über den im Namen der Europäischen Union im Gemeinsamen EWR-Ausschuss zur Änderung des Protokolls 31 zum EWR-Abkommen über die Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen außerhalb der vier Freiheiten zu vertretenden Standpunkt (Haushaltslinien 02 03 01 "Binnenmarkt" und 02 03 04 "Steuerungsinstrumente auf dem Gebiet des Binnenmarkts")

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2018) 333 final - ANNEX I.

Anl.: COM(2018) 333 final - ANNEX I

9266/18 ADD 1 /ar

DGC 2A **DE** 



Brüssel, den 25.5.2018 COM(2018) 333 final

**ANNEX** 

#### **ANHANG**

des

# Vorschlags für einen Beschluss des Rates

über den im Namen der Europäischen Union im Gemeinsamen EWR-Ausschuss zur Änderung des Protokolls 31 zum EWR-Abkommen über die Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen außerhalb der vier Freiheiten zu vertretenden Standpunkt

(Haushaltslinien 02 03 01 "Binnenmarkt" und 02 03 04 "Steuerungsinstrumente auf dem Gebiet des Binnenmarkts")

DE DE

## **ANHANG**

# BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES Nr. .../2018 vom

# zur Änderung des Protokolls 31 zum EWR-Abkommen über die Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen außerhalb der vier Freiheiten

#### DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS -

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im Folgenden "EWR-Abkommen"), insbesondere auf die Artikel 86 und 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Es ist angezeigt, die Zusammenarbeit der Vertragsparteien des EWR-Abkommens bei den aus dem Gesamthaushalt der Europäischen Union finanzierten Unionsmaßnahmen in den Bereichen "Funktionieren und Entwicklung des Binnenmarkts für Waren und Dienstleistungen" und "Steuerungsinstrumente auf dem Gebiet des Binnenmarkts" fortzusetzen.
- (2) Das Protokoll 31 zum EWR-Abkommen sollte daher geändert werden, um diese erweiterte Zusammenarbeit ab dem 1. Januar 2018 zu ermöglichen –

### HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

#### Artikel 1

Artikel 7 des Protokolls 31 zum EWR-Abkommen wird wie folgt geändert:

- 1. In Absatz 12 werden die Worte "und 2017" ersetzt durch ", 2017 und 2018".
- 2. In Absatz 14 werden die Worte "das Haushaltsjahr 2017" ersetzt durch die Worte "die Haushaltsjahre 2017 und 2018".

## Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag nach Eingang der letzten Mitteilung gemäß Artikel 103 Absatz 1 des EWR-Abkommens\* in Kraft.

Er gilt ab dem 1. Januar 2018.

#### Artikel 3

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des Amtsblatts der Europäischen Union veröffentlicht.

\_

<sup>\* [</sup>Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.] [Das Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde mitgeteilt.]

# Geschehen zu Brüssel am

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss

Der Präsident

Die Sekretäre des Gemeinsamen EWR-Ausschusses